Presseinformation

30. August 2021

Sanierung der Ortsdurchfahrt Wördern im Zuge der L 118

Arbeiten laufen auf Hochtouren

Die Landesstraße L 118 im Ortsgebiet von Wördern (Bezirk Tulln) wird auf einer Länge von rund 360 Metern erneuert. Landesrat Ludwig Schleritzko hat kürzlich die Baustelle besucht und betonte: „Neugestaltungen von Ortsdurchfahrten wie hier in Wördern sind ein besonders wichtiger Schritt in die richtige Richtung, wird doch die Verkehrssicherheit vor allem für die schwächeren Verkehrsteilnehmer maßgeblich erhöht."

Dabei wird entlang der L 118 ab der Kreuzung mit der Johannesgasse bis zur Kreuzung mit der Hauptstraße ein rund 360 Meter langer Gehsteig errichtet. Anschließend wird hier, verbunden mit Kosten von 70.000 Euro (Land Niederösterreich 30.000 Euro, Marktgemeinde St. Andrä-Wördern 32.500 Euro, EVN 7.500 Euro) die Fahrbahn abgefräst und ein neuer Belag aufgebracht. Überdies verleiht die Grünraumgestaltung der Ortsdurchfahrt ein besonderes Augenmerk.

Für eine rasche und effiziente Durchführung der Bauarbeiten ist eine halbseitige Sperre mit Einbahnregelung notwendig. Die Einbahn führt in Richtung Klosterneuburg, somit ist in dieser Fahrtrichtung keine Umleitung nötig. Der anfallende Verkehr in Fahrtrichtung Tulln und Maria Gugging wird über die Hauptstraße und die Lehnergasse umgeleitet.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Ing. Mag. Johannes Seiter
Tel.: 02742/9005-12174
E-Mail: presse@noel.gv.at